

Buchhändler Süddeutschlands horcht auf!

" München, Siegesstr. 23
11.2.34

An die Schriftleitung der Westermanns Monatshefte.

Als ich die Februarnummer der Westermanns Monatshefte kaufte, ahnte ich nicht, welche Überraschung und Freude mir bevorstand, und als ich dann den Titel des neuen Romanes las: "Die große Mutter vom Main", da freute ich mich, mal etwas über Franken lesen zu können, aber meine Freude fand keine Grenzen, als ich gleich am Anfang Marktbreit angeführt fand und merkte, daß Marktbreit eine große Rolle in dem Roman spielen wird. Ich bin selbst Marktbreiterin und kenne den ganzen Main auf und ab sehr gut und liebe ihn und Franken, das schöne Franken und die Leute, die da wohnen. Ich war überrascht, wie gut A. Artur Ruhnert Land und Leute beschreibt und wie schön das typisch Fränkische darin zum Ausdruck kommt, kann man schon jetzt feststellen. Ich bin sehr gespannt auf die weiteren Fortsetzungen und mit mir noch viele Marktbreiter und Bürgburger, von denen allen ich schon begeisterte Briefe über den Romananfang bekommen habe. Wir alle bedauern, daß Westermanns Monatshefte nicht halbmonatlich erscheinen.

Mit deutschem Gruß
Friedl Beidt "

Wissen Sie jetzt, sehr geehrter Herr Kollege, was für ein außerordentlich wichtiges Werbemittel Sie mit der Februarnummer von Westermanns Monatsheften in die Hand bekommen haben? Nutzen Sie die Gelegenheit zu Ihrem Vorteil, d. h. zur Erhöhung Ihrer Westermanns Monatsheft-Fortsetzung aus.

Z

Georg Westermann, Braunschweig